

# Interventionsschema: Früherkennung und Problemverhalten

## Früherkennung

- Frühzeitiges Ansprechen von auffälligen Verhaltensweisen



- **Feedbackgespräch**
- **Korrekturgespräch**

- Hinschauen, einschätzen, begleiten
- Auffälliges Verhalten oder Muster ansprechen
- Feedback geben oder Regeln durchsetzen

Keine Wirkung, Vorgehen planen

## Problemverhalten

- Fehlende Wirkung bisheriger pädagogischer Interventionen
- Erhöhte Risikosituation
- Erforderlich: strukturiertes, mehrstufiges Vorgehen
- Durchführung von Problemgesprächen



- **Klärendes Gespräch**  
Situationsklärung

- Beobachtungen sachlich mitteilen
- Problembewusstsein und Veränderungsbereitschaft einschätzen
- Erste Lösungsansätze gemeinsam erarbeiten
- Verbindliche Vereinbarungen treffen
- Folgegespräch vereinbaren
- Aktennotiz erstellen

Situation OK  
Rückmeldung

Situation unverändert/verschlechtert



- **Kerngespräch**  
Problemanalyse/  
Zielorientierung

- Analyse schulischer, persönlicher und familiärer Belastungen
- Klare Zieldefinition und Vereinbarung konkreter Schritte
- Einbezug von Schulleitung, Schulsozialarbeit oder Casemanagement
- Beteiligung der Eltern – je nach Situation
- Empfehlung geeigneter Fachstellen
- Festhalten möglicher Konsequenzen bei Nichteinhaltung
- Terminierung eines Folgegesprächs

Situation OK  
Folgegespräch

Situation unverändert/verschlechtert



- **Massnahmengespräch**  
Krisengespräch im erweiterten Umfeld

- Neue Lösungswege und Unterstützungsangebote entwickeln
- Verbindliche Vereinbarungen im Netzwerk treffen (Lehrperson – Eltern – Lernende – Schulleitung – Sozialarbeit)
- Klarheit schaffen: So kann es nicht weitergehen
- Konsequenzen deutlich benennen

Situation OK  
Prozessbegleitung

Situation ungelöst

Konsequenzen und Massnahmen umsetzen

Evtl. KESB einschalten (Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde)